

Der Landkreis Hildesheim beabsichtigt die u.a. Verordnung zu erlassen und bittet daher um Veröffentlichung folgender Bekanntmachung:

Bekanntmachung

über den beabsichtigten Erlass einer Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet „Beuster und Kalte Beuster“ im Gebiet der Gemeinden Diekholzen, Sibbesse und der Stadt Bad Salzdetfurth, Landkreis Hildesheim

Aufgrund der §§ 14 und 19 Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz (NAGBNatSchG) in der Fassung vom 19.02.2010 (Nds. GVBl. S. 104) in Verbindung mit § 22 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in der Fassung vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 29. Mai 2017 (BGBl. I S. 1298), beabsichtigt der Landkreis Hildesheim, eine Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet „Beuster und Kalte Beuster“ zu erlassen, die die Gewässerverläufe der Kalten Beuster und Beuster bis zur Hildesheimer Stadtgrenze sowie angrenzende Bereiche umfasst.

Der Verordnungsentwurf mit Begründung sowie die Karten liegen bei der Stadt Bad Salzdetfurth, Oberstraße 6, 31162 Bad Salzdetfurth, während der Sprechzeiten

Montag - Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Montag zusätzlich: 14:30 – 17:00 Uhr
Donnerstag zusätzlich: 14:30 – 19:00 Uhr
sowie außerhalb dieser Zeiten nach telefonischer Vereinbarung
(Tel.-Nr. 05063/999-162) in Zimmer 303,

den Gemeinden Diekholzen, Alfelder Straße 5, 31199 Diekholzen und Sibbesse, Friedrich-Lücke-Platz 1, 31079 Sibbesse sowie dem Landkreis Hildesheim, Bischof-Janssen-Straße 31, Zimmer 425, 31134 Hildesheim in der Zeit

vom 30.10.2017 bis 01.12.2017

zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Anregungen und Bedenken gegen die Verordnung können von jedermann bis zum Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Bad Salzdetfurth, Oberstr. 6, 31162 Bad Salzdetfurth, der Gemeinde Diekholzen, Alfelder Straße 5, 31199 Diekholzen, der Gemeinde Sibbesse, Friedrich-Lücke-Platz 1, 31079 Sibbesse oder beim Landkreis Hildesheim, Bischof-Janssen-Straße 31, Zimmer 425, 31134 Hildesheim, geltend gemacht werden.

Bad Salzdetfurth, den 10.10.2017
In Vertretung

Thomas Kasten

